



Gemeinde
5728 Gontenschwil

Gemeindenachrichten August 2026

Baubewilligungen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

- Waser Roger, Sarnen – Schwimmteich in Pool mit Salzwasseraufbereitung und kleinere Umgebungsarbeiten, Parzelle 836, Haldenstrasse 117
- Bircher Walter, Gontenschwil – Energetische Fassadensanierung, Parzelle 2630, Untere Egg 852
- Stiftung Altried, Zürich – Ersatzneubau Bienenhaus, Parzelle 1488, Wannental
- Swisscom (Schweiz) AG, Bern – Umbau Mobilfunkanlage mit neuen Antennen, Parzelle 2422, Schwarzenberg

Krebspest - Erweiterung Sperrgebiet

An der Wyna in Oberkulm wurden mehrere Edelkrebse in schlechtem Zustand gefunden. Das Zentrum für Fisch- und Wildtiermedizin (FIWI) in Bern hat bei den Tieren die Krebspest diagnostiziert. Diese Krankheit muss gemäss Eidgenössischer Tierseuchenverordnung bekämpft werden. Im Sommer 2026 hat sich die Krebspest an der Wyna weiter ausgebreitet. Deshalb hat der Kanton das seit Herbst 2025 bestehende Sperrgebiet erweitert: Es umfasst aktuell den ganzen Flusslauf der Wyna von der Kantonsgrenze bis zur Mündung in die Suhre. Das Sperrgebiet soll die einheimischen Flusskrebse schützen und eine weitere Ausbreitung der Krebspest verhindern.

Um die weitere Verschleppung der Krebspest zu vermindern, gelten im Sperrgebiet folgende Regeln:

- Betreten Sie das Gewässer nicht.
- Lassen Sie Hunde nicht ins Wasser.
- Bringen Sie keine Krebse (weder lebend noch tot) aus der Wyna an andere Orte. Setzen Sie keine Krebse aus.
- Melden Sie Krebs-Funde umgehend mit Foto an jagd_fischerei@ag.ch oder 062 835 28 50.
- Verwenden Sie beim Fischen keine Stiefel mit Filzsohlen. Material, das in Kontakt mit Bachwasser war, muss vor dem nächsten Einsatz in einem Gewässer korrekt desinfiziert oder ausreichend lange trocken gelagert werden.
- Vermeiden Sie es, Wasser oder Bodenmaterial aus der Wyna in andere Gewässer einzutragen oder flussaufwärts zu verschleppen.

Jungbürgerfeier

Der Gemeinderat begrüsst am Freitag, 14. August 2026, zahlreiche Jungbürger/innen des Jahrgangs 2007 und 2008 zur Jungbürgerfeier im Cinema8 in Schöftland. Es folgte ein ereignisreicher Abend mit E-GoKart, Fajita-Plausch und einer anschliessenden Kinovorstellung im OpenAir Kino. Der Gemeinderat freut sich, inskünftig die Jungbürgerinnen und Jungbürger auch bei politischen Veranstaltungen wieder begrüssen zu dürfen.

Lärmschutz / Ruhezeiten

Rasenmäher und Laubbläser sorgen für einen gepflegten Garten und Ordnung rund ums Haus. Da sie auch Lärm verursachen, ist ihr Einsatz gemäss Polizeireglement an bestimmte Zeiten gebunden.

In Wohngebieten sind von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr und von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen das Rasenmähen mit Motormähern und das Arbeiten mit lärmigen Werkzeugen und Maschinen (z.B. Hämmer, Fräsen, Bohrer, Motorsägen etc.) sowie alle übrigen lärmigen Tätigkeiten verboten.

Um das friedliche Zusammenleben in der Gemeinde zu gewährleisten, wird die Bevölkerung an die entsprechenden Ruhezeiten erinnert.

Podium: «Mit Herz und Tatkraft»

Die Vielfalt der Freiwilligenarbeit (neu) entdecken – Engagements, die uns bereichern.

Freiwilligenarbeit ist eine tragende Säule unserer Gesellschaft. Neben den grossen Engagements in den Sportvereinen und gemeinnützigen Institutionen werden betreuende Angehörige, helfende Nachbarn und unterstützende Freunde in Zukunft immer wichtiger. Wer sich freiwillig engagiert, verändert nicht nur das Leben anderer, sondern oft auch das eigene – lassen Sie sich inspirieren.

Mit Urs Plüss, Grossratspräsident; Esther Egger, Präsidentin Aargauischer Seniorenverband, Ehemalige Gross- und Nationalrätin; Jörg Sennrich, Präsident Aargauer Turnverband; Andrea Blättler, Präsidentin Gemeinnütziger Frauenverein Menziken-Burg, Aufsichtskommission Reg. Sozialdienst Oberwynental. Moderation: Karin Faes, Präsidentin aargauSüd regio.

Donnerstag, 10. September 2026, 19.00 Uhr,

Ref. Kirchgemeindehaus, Reinach AG; anschliessend Apéro.

Der Eintritt ist frei, Anmeldung erwünscht. Mehr Infos unter www.aargausued.ch

Velo-Kurs für Frauen

Freiwillige von Impuls Zusammenleben haben im Herbst/Winter ein Pilotprojekt realisiert. 5 Frauen lernten erfolgreich Radfahren. 18 weitere interessierte Frauen stehen auf unserer Warteliste. Nun sucht Impuls Zusammenleben eine Gruppe von Freiwilligen oder einen Verein, die dieses Projekt weiterführen. Informationen dazu: Aurelia Munz, Regionale Integrationsfachstelle RIF | 062 772 04 19 | beratung@impuls-zusammenleben.ch

Kino-Abend «Die Enkeltrick-Betrüger» im TaB* in Reinach

Am Donnerstag, 24. September laden Pro Senectute Aargau, Impuls Zusammenleben aargauSüd und das TaB* in Reinach zu einem spannenden Kino-Abend mit viel Nervenkitzel ein. Gezeigt wird der Dokufilm «Die Enkeltrick Betrüger», welcher Einblicke in die Machenschaften von Telefonbetrügern gibt und vor laufender Kamera aufzeigt, wie diese vorgehen und wie man sich schützen kann. Im Anschluss an den Film beantwortet WM Abderhalden von der Kriminalpolizei der KAPO Ihre Fragen. Wir freuen uns auf einen informativen und fesselnden Abend unter dem Motto «Wissen schützt!». Eintritt frei.

Do, 24.09.2026 | Einlass 17:00 | Filmbeginn 17:30

TaB* Theater am Bahnhof, Tunastrasse 5, 5734 Reinach

Tickets unter www.eventfrog.ch oder telefonische Anmeldung unter 078 244 89 98

Eltern-Kind-Treffen Reinach, Menziken und Teufenthal

Die langjährige Leiterin der ElKi-Treffen in Reinach und Menziken ging im Juli in Pension. Brigitte Oetliker gebührt herzlichen Dank für ihr grossartiges Engagement und die konstruktive Zusammenarbeit. Der Dank geht auch an Marianne Lämmli und Rosmarie Gisler, welche während Jahren als engagierte Assistenzpersonen mithalfen. Als neues Co-Leitungsteam haben Elga Fisler und Müzekka Deneri im August die Eltern-Kind-Treffen in Reinach und Menziken übernommen.

Neu finden die Treffen in Reinach am Dienstag von 9:00 bis 11:00 und von 13:30 bis 15:30 im Saalbau statt. In Menziken bleiben Ort und Zeit gleich: Freitag, 9.00 - 11.00 im Kirchengemeinschaftssaal. Auch die Eltern-Kind-Treffen in Teufenthal gehen wie gewohnt weiter: Mittwoch, 9:00 bis 11:00 im Generationenzentrum.

Details unter www.impuls-zusammenleben.ch > Integration > Angebotsübersicht.

Nominierung für den Sozialpreis

Viele Menschen investieren unentgeltlich Zeit, ohne eigennützige Motive zu verfolgen. Dieses freiwillige, soziale Engagement ist nicht selbstverständlich. Der Sozialpreis 2026 von den Aargauer Landeskirchen und benevol Aargau hat verschiedene Freiwilligen-Projekte aus der Region AargauSüd nominiert. Nun darf abgestimmt werden, welche der Projekte das Preisgeld erhalten. Hier geht es zur Abstimmung: <https://sozialpreis-ag.ch/>

Gontenschwil, 25. August 2026